

kriens

Begründung zum Postulat

Nr. 056/2025 Postulat Lengwiler: Mehrwert der langjährigen und freiwilligen Jugendarbeit sowie Eigeninitiativen im Umweltschutz wertschätzen

Eingang

30.09.2025

Zuständiges Departement

Bildungs- und Kulturdepartement



Antrag des Stadtrates: Ablehnung

Begründung

Der Stadtrat anerkennt ausdrücklich den hohen gesellschaftlichen Wert der langjährigen freiwilligen Jugendarbeit sowie der Eigeninitiativen im Bereich des Umweltschutzes. Diese Engagements leisten einen wichtigen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt, zur Prävention sowie zur nachhaltigen Entwicklung der Stadt Kriens und werden vom Stadtrat ausdrücklich gewürdigt.

Im Rahmen der vertieften Prüfung des Postulats hat der Stadtrat entschieden, die Auszeichnungen in den Bereichen Jugend, Umwelt, Kultur und Sport künftig gleichwertig auszugestalten. Konkret ist vorgesehen, sämtliche Preise einheitlich mit einer Preissumme von je Fr 5'000.00 auszustatten. Damit wird dem Anliegen des Postulats nach einer stärkeren Wertschätzung der freiwilligen und Eigeninitiativen Leistungen in angemessener Weise Rechnung getragen.

Die Umsetzung dieser Anpassung erfolgt koordiniert und systematisch:

- Die erforderlichen Mittel werden im Budget 2027 eingestellt.
- Die entsprechenden Reglemente werden im Zuge der Budgetvorlage überprüft und angepasst.
- Eine öffentliche Kommunikation der neuen Ausgestaltung der Preise erfolgt nach dem Budgetentscheid, um Transparenz und Verlässlichkeit sicherzustellen.

Vor diesem Hintergrund beantragt der Stadtrat dem Einwohnerrat, das Postulat formell abzulehnen, da dessen zentrale Zielsetzung inhaltlich aufgenommen und im ordentlichen Budget- und Reglementprozess umgesetzt wird. Der gewählte Weg gewährleistet eine nachhaltige, rechtsgleiche und finanzpolitisch abgestützte Lösung im Sinne einer kohärenten Förder- und Anerkennungspolitik der Stadt Kriens

Kriens, 16. Januar 2026